

Die milden Stiftungen.

Die Herren Gymnasiarchen haben die Collation des grösseren Schröderischen Stipendiums; der Administrator desselben ist Herr Director und Ritter Eggers; bei dem kleineren haben die Herren Gymnasiarchen die Ap- oder Reprobation, und der jedesmalige Director den Vorschlag, welcher auch Cassenführer ist.

Die Zinsen des von dem Herrn Professor und Ritter Klausen im Jahre 1810 gegründeten „Aufmunterungs- und Unterstützungsfonds für fähige, fleissige und gesittete im Christiano sich bildende Jünglinge,“ werden vom Collegio Professorum nach gemeinschaftlichen Beschlüssen vertheilt, und die Casse verwaltet Herr Director und Ritter Eggers. In den letzten 4 Jahren von 1829 bis 1832 ist dieser Fonds durch einen jährlichen Beitrag von 30 R., der nebst 5 R. Zinsen bei der Spar Casse belegt ist, um 125 R. und im Jahre 1833 durch einen vom Herrn Commandeur-Capitain von Raaslöff geschenkten, auf 100 Rthlr. Spec. lautenden Staatsfonds-Schein, um 375 R. vergrössert worden.

Das Stipendium zum Andenken an den Conferenzzath und Bürgermeister Gäbler, ist im Jahre 1831 gestiftet und Ostern 1832 zum ersten Male vergeben worden. Wer dasselbe erlangen will, muss in den Königl. Dänischen Staaten geboren seyn, muss wenigstens drei Jahre lang das hiesige Gymnasium besucht haben und vom Gymnasiarchal Collegium und Collegium der Professoren gemeinschaftlich einen Attest erworben haben, dass er alle vorbereitenden Wissenschaften für die Universität besitze und unter den mit ihm dahin abgehenden Gymnasiasten der Kenntnissreichste sey. Gegenwärtig wird das Stipendium verwaltet von den Herren Etatsrath Conrad Hinrich Donner, Ritter vom Dannebrog, Doctor und Compastor Nicolaus Funk, Ritter vom Dannebrog, und Doctor medic. Christian Wilhelm Heyck.

Das Königl. Schul-Collegium

besteht aus dem Gymnasiarchal-Collegium, dem ersten Compastor und den beiden Inspectoren des Waisenhauses.

Stadt-Schullehrer.

Hr. Friedr. Grüning.	Hr. Hans Andr. Hansen.
- Jacob Bertels.	- Joh. David Bertels.
- Jens Thiesen.	- Friedr. Aug. Wilhelm Erichsen.
- Detlf. Christn. Grüning.	- Friedr. Ernst Wendorf.

Lehr- und Bildungs-Anstalten für Knaben.

Hr. Jacob Bertels.	Hr. Doctor Pet. Thormählen.
- Friedr. Grüning.	- Franz Ludw. Carstens, beim
- Michael Voss.	- Schulterblatt.
- Detlf. Christn. Grüning.	- Doctor Joh. Pet. Sternhagen,
- Michael Andresen.	- in Ottensen.
- Joh. Matth. Wulff.	- Hans Hinr. Petersen.

Lehr- und Bildungs-Anstalten für die weibliche Jugend.

Mad. Hennings, geb. Mühlenbruch.	Dem. B. Wienborg.
- Hansen, geb. Hinrichsen.	- Maria Krohn.
- H. Laybourn.	- Wilhelmine Eyler.
Dem. Auguste Biernatzky.	- Elise Feldmann.
- Anna Steinmetz.	- Maria Meyer u. Dem. Rundt.

Vorsteherinnen der concessionirten Knaben- und Mädchen-Schulen, nach der Zeit ihrer Anstellung.

Frau Ww. Spanuth.	Dem. M. Vlaar.
Dem. Marg. Rose.	Mad. Iversen, geb. Eggers.
Frau Ww. Soltan, geb. Langbehn.	Mad. Carrelia Mushard.
- A. M. Reincke Ww.	Dem. Emilie Bourjau.
- Wiltzer Ww.	- Margaretha Maas.
Mad. Anna Leppich, geb. de Voss.	- Knaufft.
- Caroline Giesenschlag, geb.	- de Jager
- Serrurier.	Frau Wiencke
- Reyme, geb. Sabatier.	Dem. Wilhelmine Stahl.
Frau Kaufmann.	- Nissen
Madame Govers, geb. Kräftt und Schwester.	

Unterricht in weiblichen Handarbeiten, besonders Fein-Nähen, Blumenmachen, Sticken, Haarmatten und Haarflechten, Damenputz und Plätten, sowohl im Hause wie ausser demselben.

Im Fein Nähen und Damenputz:

Demois. Bourjau, concessionirt zum Kleidermachen. — Mad. Gayen. — Mad. Cobet, geb. Hagen. — Demois. Haarbye. — Demois. Hüllmann. — Demoiselle Minna Bonn. — Frau Büchtmann. — Mad. Zastrow. — Mad. Soph. Morbagen. — Demois. Aug. Petersen. — Demois. Cathar. Hörmann und Ingienne Hörmann, geb. Bantz. — Mad. Knaufft. — Mad. Auguste Schwager, geb. Thorning. — Demois. Viets. — Demois. Cath. Wulff. — Demois. Voigt. — Demois. Doris Stahl. — Demois. Fritz. — Demois. Eringhausen. — Demois. Schuknecht. — Demois. Zorn. — Frau Ros. Magd. Ellrich. — Frau Kellner Ww. — Frau H. Sörensen, geb. Tagge. — Demois. Beets. — Demois. Steucke. — Demois. Meiner. — Demois. Börner. — Demois. Joh. Schumacher. — Geschwister Sauvaigue. — Mad. Smidt, geb. Thorning. — Demois. Wiebel.

Im Blumenmachen:

Demois. Nissen. — Demois. Wiese. — Mad. Zastrow. — Demois. Anna Ranafier. — Demois. Balcke.

Im Haarflechten:

Demoiselle Lange. — Demois. Louise Richter.

Im Plätten und Einlegen:

Mad. von Suckow. — Demois. Sievers. — Demois. Louise Wolck. — Frau Holtz. — Demois. Auckes. — Demois. Krüger. — Frau Knoch. — Frau Hansen. — Frau Müller. — Frau Bertold. — Frau Grader. — Frau de Lemos. — Frau Sopp. — Frau Wicheln.

Unterricht auf dem Fortepiano, der Guitarre, im Gesang und der Harfe.

Madame Petersen, geb. Petit, Fortepiano. — Demois. Louise Stinde Fortepiano. — Mad. Blaun, geb. Meyerink, Fortepiano. — Demois. Borchling, Fortepiano, Harfe, Guitarre. — Madame Lose, geb. Bravo, Guitarre, Fortepiano und Gesang. — Demois. Stuhlmann, Fortepiano. — Demois. Blaun, Fortepiano. — Demois. Delfs, Fortepiano. — Demois. Caroline Lehmann, Fortepiano und Gesang. — Demois. Giebelhausen, Fortepiano.